

Automatisches Ausführen von Programmen nach einer bestimmten Zeit nach dem Systemstart

Inhaltsverzeichnis

Automatisches Ausführen von Programmen nach einer bestimmten Zeit nach dem Systemstart...	1
Problem.....	1
Lösung.....	1
Linux.....	2
> Shellskript.....	2
Erläuterungen.....	2
> Autostart.....	3
Windows.....	4
> Visual Basic Skript (WSH, VBS).....	4
Erläuterungen.....	4
> Autostart.....	5
Hardware Autostart.....	5

Problem

Der Rechner braucht Stunden zum Hochfahren also schaltet man die Maschine an und geht erstmal Kaffee kochen. Wenn man wiederkommt wäre es gut, seinen Arbeitsplatz schon fertig vorzufinden.

Lösung

Man könnte alle wichtigen Arbeitsprogramme (z.B. E-Mail, Internetbrowser, Messenger, Textverarbeitung, Kalkulation, ...) in den Autostartordner des Betriebssystems legen. Leider gibt es immer wieder Tage, an denen man nur einige der gewählten Programme braucht und mit dieser Lösung die Startzeit nur unnötig in die Länge zieht. Also braucht man eine Möglichkeit, im Notfall auch mal den Autostart-Vorgang abubrechen.

Dies ist unter Linux und Windows mit einfachen Mitteln möglich. Der [Taskplaner](#) (Windows), das [AT-Kommando](#) oder [CRON-Jobs](#) (beide Linux) sind für diesen speziellen Anwendungsfall leider sehr unflexibel, da sie hauptsächlich die Möglichkeit bieten, Programme zu einer bestimmten, festgelegten Zeit zu starten. (z.B. 10 Sekunden oder 5 Minuten nach dem Start oder jeden Tag zur Mittagszeit.)

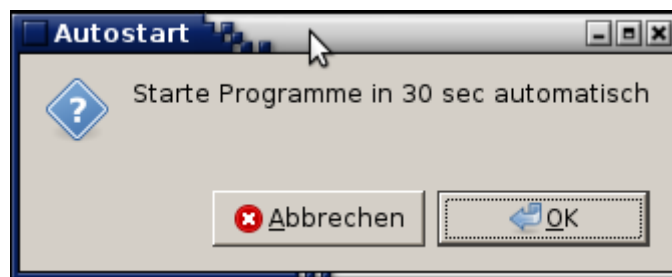
Linux

Getestet unter Ubuntu. Vorgehensweise für Debian, Mandriva, Mint, Red Hat, Fedora, CentOS, SuSE/openSuSE und andere sollte ähnlich sein.

> Shellskript

Mit Hilfe von [Zenity](#) kann man grafische Abfragen unter dem Gnome-Desktop erstellen (GUI, Graphical User Interface) und die Ergebnisse wieder an die Konsole zurückgeben. Das Programm ist schon Bestandteil vieler Distributionen und muss nicht extra installiert werden. Alternativen (mit ähnlicher Bedienung) wären gdialog, dialog, Xdialog, cdialog oder KDialog (KDE).

```
#!/bin/bash
zenity --question --timeout=30 --text="Starte Programme in 30 sec automatisch"
--title="Autostart"; STATUS=$?
if [ $STATUS = "1" ]; then
    echo ""
else
    firefox & thunderbird & openoffice.org & pidgin
fi
```



Erläuterungen

#!/bin/bash	Benutzt die BASH-Shell zum Ausführen. (muss aber nicht zwingend /bash sein)
--question	Erstelle einen Fragedialog mit OK und Abbrechen.
--timeout=30	Warte 30 sec auf eine Eingabe.
--text=""	Text, der angezeigt werden soll.
--title=""	Titel des Fensters.
STATUS=\$?	Speichert den Rückgabewert in der Variablen \$STATUS.
if [\$STATUS = "1"]; then	Wenn Rückgabewert 1 (Nutzer hat "Abbrechen" gedrückt), dann ...
echo ""	... gib nichts aus. (irgend ein Befehl muss in dem IF-Zweig angegeben werden)
else	... sonst (Rückgabewert 0 = OK, 5 = TimeOut) ...
programm1 & programm2 & ...	Starte Programme gleichzeitig.
fi	Ende des IF-Zweigs.

> **Autostart**

Das obige Shellskript muss nun nur noch beim Systemstart geladen werden.

Die Datei für den Autostart hängt von der jeweiligen Distribution ab, befindet sich jedoch häufig unter /etc/init*. Glücklicherweise muss sich heute aber niemand mehr damit rumschlagen, sondern kann über die verschiedenen Systemeinstellungen seine Startprogramme verwalten.

Windows

Getestet unter Windows XP. Vorgehensweise für Windows 2000, Windows Vista, Windows 7, Windows Server 2003, Server 2008 und andere sollte ähnlich sein.

> Visual Basic Skript (WSH, VBS)

Der Windows Scripting Host bietet ein [PopUp Abfragefenster](#) an und wertet die jeweilige Antwort aus.

```
Dim result
```

```
    set shell = CreateObject("WScript.Shell")  
    result = shell.PopUp ("Starte Programme in 30 sec",30,"Anwendungen  
starten?",48 + 1)
```

```
    If result = 1 Then ' 1 = OK  
        startPrograms()  
    ElseIf result = 2 Then ' 2 = Abbrechen  
        ' tue nichts  
    Else ' TimeOut  
        startPrograms()  
    End If
```

```
Function startPrograms()
```

```
    Set shell = CreateObject("WScript.Shell")  
    shell.exec("taskmgr.exe")  
    shell.exec("Z:\Internet\Mozilla Thunderbird\thunderbird.exe -P  
"+Chr(34)+"Nutzername"+Chr(34)+"")  
    shell.exec("Z:\Internet\Mozilla Firefox\Firefox.exe")  
    shell.exec("Z:\Internet\Skype\Phone\skype.exe  
/datapath:"+Chr(34)+"Data"+Chr(34)+" /removable /nosplash /minimize")  
    shell.exec("explorer.exe X:\Dokumente und  
Einstellungen\Nutzername\Eigene Dateien\Studium\Hausarbeit")
```

```
End Function
```



Erläuterungen

Dim result

Variable definieren.

```
set shell = CreateObject("WScript.Shell")  
shell.PopUp("Text", Wartezeit, "Titel", Typ)
```

Variable für Shell-Objekt definieren.

Ein PopUp-Fenster mit Text und Titel öffnen und nach 30 sec wieder schließen.

```
48 + 1
```

Das Abfragefenster mit OK- und Abbrechen-

<pre>If Then ... ElseIf Then ... Else ... End If startPrograms() shell.exec("taskmgr.exe") shell.exec("Z:\Internet\Mozilla Thunderbird\thunderbird.exe -P "+Chr(34)+"Nutzername"+Chr(34)+"") shell.exec("Z:\Internet\Mozilla Firefox\Firefox.exe") shell.exec("Z:\Internet\Skype\Phone\skype.exe / datapath:"+Chr(34)+"Data"+Chr(34)+" /removable /nosplash /minimize") shell.exec("explorer.exe X:\Dokumente und Einstellungen\Nutzername\Eigene Dateien\Studium\Hausarbeit")</pre>	<p>Knopf erstellen (1) und ein Ausrufezeichen als Symbol benutzen (48).</p> <p>Abfragebedingungen</p> <p>Funktion mit einer Liste zu startender Programme.</p> <p>Taskmanager starten.</p> <p>Starte Thunderbird mit Profil des Nutzers "Nutzername" (thunderbird.exe -P "Nutzername").</p> <p>Starte Firefox ohne ein bestimmtes Profil.</p> <p>Starte Skype im Portable-Modus und minimiert ohne Willkommensbildschirm. (skype.exe /datapath:"Data" /removable /nosplash /minimize). Nützlich für USB-Laufwerke (Wechseldatenträger) oder verschlüsselte Festplatten.</p> <p>Öffne den Windows-Eplorer mit dem obigen Ordner.</p>
--	---

> Autostart

Das obige Skript muss nun nur noch beim Systemstart geladen werden. Der Autostart-Ordner befindet sich zumeist unter Start > Programme > Autostart.

Hardware Autostart

Um den Rechner selbstständig zu einer bestimmten Zeit starten zu lassen, gibt es in fast jedem modernen BIOS eine Einstellung zum automatischen Aufwecken des Rechners. (Es gibt übrigens auch eine Option zum Aufwecken über das Netzwerk: [Wake On Lan](#), WOL). Das BIOS (Grundeinstellungen des Computers) erreicht man bei den meisten Rechnern durch Drücken der Entfernen-Taste oder F2 vor dem Start des Betriebssystems. Für weitere Informationen schlagen Sie bitte im Handbuch Ihres Mainboards nach. Bitte beachten Sie, dass der Rechner für das automatische Starten dauernd ans Stromnetz angeschlossen sein muss und das eine falsche Einstellung im BIOS Ihre Hardware beschädigen kann!